



**Antwort zur Anfrage Nr. 1580/2015 der CDU-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Ebersheim betreffend  
Geplanter Kreisel im E 46 (CDU)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Das nun nachträglich vorgesehene Kreisbeet in der Mitte der Knotenpunktfäche in den Klauern / Hinter der Hecke, die im verkehrsberuhigten Bereich liegt, dient zur Verkehrsberuhigung und damit Verbesserung der Verkehrssicherheit vor allem der Fußgänger und im Besonderen der Kinder. An die Verkehrsverwaltung wurde herangetragen, dass in diesem sensiblen Verkehrsbereich Kraftfahrzeuge oft mit erhöhter Geschwindigkeit fahren und auch wenig Rücksicht auf andere Verkehrsteilnehmer nehmen. Diesem Anliegen hat sich die Verkehrsverwaltung angenommen und diese Problematik umfangreich geprüft. Hierzu gab es auch einen ständigen Austausch mit dem Ortsvorsteher. Folgende Lösungsideen wurden dabei diskutiert wie z. B. Stellplätze, Sitzgelegenheiten oder sogar Spielgeräte mitten in dieser Knotenpunktfäche; es gab auch die Überlegung dies bzw. ähnliches am Rand der Verkehrsfläche zu positionieren. Alle diese Ansätze sind entweder aus verkehrlicher Sicht oder aufgrund technischer Einbauten von Leitungstrassen nicht möglich. Letztendlich stellt o.g. Kreisbeet aus verkehrlicher Sicht die beste Lösung dar, um den Verkehrsraum einzugrenzen und somit die Verkehrssicherheit zu verbessern.

Mainz, 17.09.2015

gez. Eder

Katrin Eder  
Beigeordnete